FRIEDRICH NAUMANN STIFTUNG Für die Freiheit.

Liberales Forum Heppenheim

HEPPENHEIMER SYMPOSION 2023

Zwischen Heppenheim und Berlin – Politik für die Freiheit in herausfordernden Zeiten

09.12.2023
10:00 Uhr
"Oma Magret"
Die Wein- und Kaffeebar
Heppenheim

PROGRAMM

10:00 **Begrüßung**
Patrick Walz
Leiter des Länderbüros Hessen/Rheinland-Pfalz der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Grußwort
Moritz Promny MdL
Mitglied im Stiftungsrat der Karl-Hermann-Flach-Stiftung

10:10 **Gespräch mit:**
Prof. Dr. Anne C. Nagel
Historikerin, Justus-Liebig-Universität Gießen
Bettina Stark-Watzinger MdB
Bundesministerin für Bildung und Forschung
Prof. Dr. Uwe Jun
Professor für Politikwissenschaft an der Universität Trier

Moderation:
Dr. Wolther von Kieseritzky
Liberales Archiv / Public History
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

11:30 **Get together**

VORGESTELLT

Prof. Dr. Anne C. Nagel
die Geschichte des Liberalismus ist einer der Forschungsschwerpunkte von Prof. Nagel. Sie promovierte über den liberalen Theologen und Schwager von Friedrich Naumann, Martin Rade, und erhielt dafür den Wolf-Erich-Kellner-Preis zur Erforschung von Geschichte und Politik des Liberalismus. Seit 2010 ist sie Professorin an der Universität Gießen.

Prof. Dr. Uwe Jun
lehrt seit 2005 im Fach Politikwissenschaft an der Universität Trier und hat dort die Professur: „Westliche Demokratien – Das politische System Deutschlands" inne. Seit 2021 ist er Direktor des Trierer Instituts für Demokratie und Parteienforschung (TIDuP). Zugleich ist er Sprecher des Arbeitskreises Parteienforschung der Deutschen Vereinigung für Politikwissenschaft (DVPW). Jun hat zahlreiche Publikationen zu Parteien vorgelegt.

Bundesministerin Bettina Stark-Watzinger MdB
studierte Volkswirtschaftslehre in Mainz und Frankfurt am Main. Sie ist seit 2017 Mitglied des Bundestags und seit Dezember 2021 Bundesministerin für Bildung und Forschung. Von 2018 bis 2020 war sie Vorsitzende des Finanzausschusses, von 2020 bis 2021 Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion der Freien Demokraten im Deutschen Bundestag.

ZUM THEMA!

„Parteien wurzeln in der Gesellschaft und bringen deren Interessenvielfalt politisch zu Gehör.“ Verändern sich gesellschaftliche Strukturen, verändern sich Werteorientierungen, so hat dies auch Auswirkungen auf das Parteiensystem.

Die Parteienlandschaft in Deutschland hat sich in den vergangenen Jahrzehnten stark verändert. Die bis zum Ende der 1970er Jahre das Parteiensystem prägenden Volksparteien haben einen erheblichen Bedeutungsverlust erlitten. Neue Parteien am rechten und linken Rand symbolisieren eine zunehmende Polarisierung.

Was bedeuten diese Veränderungen für die Entwicklung unserer pluralistischen, liberalen Demokratie in Deutschland? Im Rahmen eines historisch-politischen Rückblicks wollen wir dieser Frage nachgehen und dabei insbesondere auch die Rolle der Freien Demokratischen Partei beleuchten, die vor 75 Jahren in Heppenheim gegründet wurde. „Freiheit und individuelle Verantwortung“ bilden bis zum aktuellen Gründungsjubiläum das zentrale Leitbild der Liberalen. Beides unverzichtbar für die Stabilisierung einer freiheitlichen Demokratie - gerade in diesen herausfordernden Zeiten.

Im Rahmen des Heppenheimer Symposions 2023 laden wir Sie herzlich ein zu einem Talk mit der Bundesbildungsministerin **Bettina Stark-Watzinger MdB**, der Historikerin **Prof. Dr. Anne C. Nagel** und dem Parteienforscher **Prof. Dr. Uwe Jun**.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT:
UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort
"Oma Magret" - Die Wein- und Kaffeebar
Großer Markt 9
64646 Heppenheim

Veranstalter
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Länderbüro Hessen/Rheinland-Pfalz
Karl-Hermann-Flach-Stiftung
Wilhelmstraße 64
65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.freiheit.org

Organisation
Sabine Boese
Telefon +49 611 15756 84
sabine.boese@freiheit.org

Leitung
Patrick Walz
Leiter des Länderbüros Hessen/Rheinland-Pfalz der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit

Die Veranstaltung ist kostenfrei.
Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter
freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/jktip
oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)

Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter **freiheit.org/teilnahmebedingungen**
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail senden: **service@freiheit.org**

HEPPENHEIMER SYMPOSION 2023

09.12.2023, 10:00 Uhr, Oma Magret - Die Wein- und Kaffeebar, Heppenheim

.....
Name

.....
Vorname

.....
Institution

.....
Straße / Nr

.....
PLZ / Ort

.....
E-Mail

☐ Ich habe die Teilnahmebedingungen (**freiheit.org/teilnahmebedingungen**) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter **freiheit.org/datenschutz** aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf **shop.freiheit.org/#Profil/** kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (**service@freiheit.org**) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können primär zu Dokumentationszwecken Fotos sowie Video- und Tonaufnahmen gefertigt werden, die ggf. aber auch von der Stiftung zu Werbezwecken im Internet veröffentlicht werden können. Falls auf diesen einzelne Teilnehmer eindeutig erkennbar werden sollen - sog. "Portraitaufnahmen" -, ist ihre ausdrückliche Einwilligung erforderlich. Soll dagegen nur das Plenum oder ein größerer Ausschnitt aus dem Publikum erfasst werden - sog. "Panoramaaufnahmen" -, ist zwar nicht auszuschließen, dass Einzelpersonen identifiziert werden können. Falls dies jedoch einzelne Teilnehmer bzgl. ihrer eigenen Person verhindern möchten, steht ihnen ein Widerspruchsrecht zu, das sie jederzeit gegenüber dem Veranstalter geltend machen können.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig. Sie haben jedoch die Möglichkeit, mit Ihrer Absage eine Person zu benennen, die als Ersatz teilnimmt.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage eine Person, die als Ersatz teilnimmt.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.